



## Stellenausschreibung

Sie suchen eine verantwortungsvolle Tätigkeit, bei der Sie Ihre Fachkenntnisse und praktische Umsetzungskompetenz innerhalb eines motivierten Teams einsetzen können? Sie wollen etwas zur Verbesserung der Umwelt und zur nachhaltigen Entwicklung des Landes beitragen?

Wir, die 300 Beschäftigten des Ministeriums für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten in Mainz verfolgen feste Ziele:

Wir wollen, dass für zukünftige Generationen die Lebensgrundlagen erhalten bleiben, die Klimaziele realisiert werden und die Energiewende vorangebracht wird. Wir setzen uns für eine gute Ernährung, artgerechte Tierhaltung, regionale und ökologische Landwirtschaft, nachhaltigen Waldbau und einen modernen, innovativen Ressourcenschutz ein. Wir stehen für sichere Lebensmittel, Produktionsprozesse und für Verbraucherschutz.

Hierzu benötigen wir Unterstützung und suchen zum 01.06.2021:

### **eine Referentin bzw. einen Referenten (m/w/d) im Referat „Schutz der Oberflächengewässer, Aktion Blau Plus, Fischerei“**

der Abteilung „Wasserwirtschaft“ in Vollzeitbeschäftigung zunächst für die Dauer des Mutterschutzes befristet bis 31.08.2021, mit der Option einer Verlängerung für eine sich anschließende Elternzeit bis zum 31.08.2022. Die Besetzung der Stelle ist im Rahmen einer Abordnung vorgesehen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Bewertung des ökologischen und chemischen Zustandes der Fließgewässer und Seen zur fachlichen Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie,
- Steuerung der chemischen und physikalischen Überwachung der Gewässer inklusive Messstationen und MS Burgund,
- Mitwirkung in Fragen des Lebensraumes Gewässer (Gewässerökologie, Biodiversität, Klimaanpassung),
- Koordination der wasserwirtschaftlichen Mess- und Untersuchungsfahrten der MS Burgund,



- Fachaufsicht und Haushaltskontrolle über die Labore der Wasserwirtschaftsverwaltung,
- Mitwirkung bei Bewirtschaftungsfragen zur Reduzierung von Nähr- und Schadstoffeinträgen in Gewässer,
- Mitarbeit in Fachgremien auf Landes-, Bundes-, und EU-Ebene,
- Mitwirkung beim Vollzug der EU-Richtlinien und -Verordnungen im Bereich Gewässerschutz, insbesondere Badegewässerrichtlinie einschließlich der Berichtspflichten,
- Aufbereitung gewässerökologischer Fragestellungen für umweltpolitische Entscheidungen,
- Mitarbeit an Fachdokumentationen sowie an technischen Richtlinien, Regelwerken und Merkblättern.

Sie erfüllen folgende Bewerbungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Master) an einer Hochschule oder Universität in der Fachrichtung „Biologie“ oder „Umweltwissenschaften“,
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der öffentlichen Wasserwirtschaftsverwaltung, vorzugsweise im Bereich „Gewässerschutz, Gewässerökologie“.

Wir erwarten:

- eine zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise,
- ein ausgeprägtes Organisationsgeschick,
- eine überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft,
- ein hohes Maß an Motivation, Belastbarkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit.



Vorzugsweise verfügen Sie über folgende Kompetenzen:

- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte präzise zu erfassen und sie schriftlich wie mündlich klar und verständlich darzustellen,
- gute Kenntnisse in der EDV und Informationstechnik,
- Kenntnisse im Wasser- und Umweltrecht sowie im Umgang mit Richtlinien der EU, speziell der EU-Wasserrahmenrichtlinie,
- Kenntnisse im Bereich finanzieller Förderung, Haushaltsrecht,
- Kenntnisse zu Klimaanpassungsmaßnahmen der Wasserwirtschaft,
- gute Englischkenntnisse und Wort und Schrift,
- praktische Erfahrungen im Projektmanagement und der Koordination von landes- und bundesweiten Arbeitsgruppen,
- Berufserfahrung in den o. g. Aufgabengebieten sowie Erfahrungen mit den Vollzugsaufgaben einer oberen oder obersten Wasserbehörde.

Die Einstellung richtet sich nach dem Landesbeamtengesetz (LBG). Wir bieten Ihnen eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 14 LBesO.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes ist das Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Gute Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung „Die Landesregierung - ein familienfreundlicher Arbeitgeber“. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt.



Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet, jedoch muss sichergestellt werden, dass die Stelle im vollen Umfang besetzt wird.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle dienstliche Beurteilungen oder Arbeitszeugnisse) unter Angabe der **Kennziffer 05/2021** bis zum **07.03.2021** und bitten, diese in möglichst einer PDF-Datei an [personal@mueef.rlp.de](mailto:personal@mueef.rlp.de) zu richten.

Für nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO klicken Sie bitte: <https://s.rlp.de/Datenschutzhinweise>.